

Ausgabe 96 · Januar + Februar 2021 · 16. Jahrgang

ISSN 1863-8252

DURCHBLICK



unbezahlbar!

Das Hunsrück - Kultur - Magazin!
Kostenlos – zum Mitnehmen

Buchvorstellung
»Der Tod kam zu Dessert«
von Christof A. Niedermeier

»Corona Umfrage«
Gewerbetreibende kommen zu Wort

»VHS Bingen«
mit neuem Programm

»30 Jahre Podologie Schwaab«
in Kirchberg

CORONA NOTAUSGABE V

Ohne Veranstaltungskalender :o(

Kult(!) - Horrorskop

Witze

Wir drucken. Natürlich.



Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldbirtschaft



PRINZ-DRUCK Print Media – wir sind Ihr Partner für die Produktion von Printmedien in Premiumqualität. Unsere Spezialdisziplinen: kompetente Beratung, individuelle Lösungen, hochwertige Umsetzung und eine nachhaltige Produktion.

Wir machen Ihre Ideen sichtbar. Natürlich!

📍 55743 Idar-Oberstein | 💻 www.druckerei-prinz.de

 **PRINZ
DRUCK**
Print Media GmbH & Co KG

Und morgen könnte alles anders sein - Oder bild' ich mir das ein?

Wenn in Moria die Zelte brennen, dann sieht das niemand mehr...

Eure **Durch**blicker

Anbei eine Aufstellung unserer Kunden,
die ihre Rechnung **nicht gezahlt** haben!

[illegible]

Durchblick



Name:

Anschrift:

Datum:

Unterschrift:

Telefon:

E-Mail:

Name der Bank:

BIC:

IBAN:

Unterschrift:

Datum:

(für Lastschriftverfahren)

Durchblick - Magazin
Hugo-Wagener-Str. 5 · 55481 Kirchberg
Fax: 0 67 63 - 93 94 89 · E-Mail: redaktion@der-durchblick.eu

INHALT...



Eifelmord
Buchvorstellung
...Seite 6



Neu im Kino
Filmtipps
..Seite 8



Same procedure
Tipps vom Tierarzt
..Seite 12



Durchblick - Verbreitung:
Über 800 Auslegestellen im
Hunsrück und Umland

Editorial	03
Impressum	04
Buchvorstellung	06
Neu im Kino	08
Veranstaltungen	15
Besserwisser	10
Music was my first love	23
Horrorskop	24
In & Out	24
Leserwitze	25
Gewinner	25
Kleinanzeigen	26

Impressum:

Durchblick, das Hunsrück-Kultur-Magazin
erscheint zweimonatlich mit großem
Veranstaltungskalender in einer Auflage
von min. 10.000 Exemplaren.

Herausgeber: Marcus M. Spiel

Anschrift: DURCHBLICK-Magazin
Hugo-Wagener-Str. 5, 55481 Kirchberg
Fon: 0 67 63 - 93 94 77
redaktion@der-durchblick.eu
www.der-durchblick.eu
V.i.S.d.P.: Marcus M. Spiel

Redaktion, Anzeigenverkauf und Vertrieb: Marcus M. Spiel, Icebear, Roman
Henn (Mr. White), Petra Deissinger, M. M.
Roßbach (Mr. Blue), Mr. Orange, Börnie
Long, Anna Heidgen, Astrid Kummer, J.
Panze, Peter Huth, Jürgen Prinz.

Anzeigenleitung: Petra Deissinger

Chefredakteur: Marcus M. Spiel

Musikredakteur: Roman Henn

Jukebox: iPod

Kaffee: Ed Uscho

Satz + Layout: Die Druck-Fabrik,
Hugo-Wagener-Str. 5, 55481 Kirchberg,
Fon: 0 67 63 - 93 95 191
www.die-druck-fabrik.de

Druck:

Prinz Druck - Print Media GmbH & Co KG,
Felsenmühlstr. 15, 55473 Idar-Oberstein,
Fon: 0 67 84 - 99 70-0, info@druckerei-
prinz.de, www.druckerei-prinz.de

Für unaufgefordert eingesandtes Material
übernehmen wir keine Haftung. Keine Ge-
währ für die Angaben im Terminkalender
und bei den Kleinanzeigen. Namentlich
gekennzeichnete Berichte geben nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion
wieder. Die Urheberrechte liegen beim
Herausgeber.

© 2020/2021 Nachdruck, auch auszugs-
weise, nur mit schriftlicher Genehmigung
des Herausgebers.

ISSN 1863-8252



#KulturPartnerIO: Aktion in Idar-Oberstein

Wer ab dem 15. Januar durch Idar-Oberstein fährt, wird bekannte und unbekannte Gesichter auf großen Plakatwänden entdecken. Gesichter von Menschen aus unserer Region. Menschen, deren berufliche Arbeit notwendig ist damit Kunst und Kultur stattfinden können. Sie bilden unseren kleinen kulturellen Kosmos ab, sind Partner und tragen mit dazu bei, dass unser Publikum informiert wird und Kultur genießen kann.

In der Krise nutzt das Kulturstadamt Idar-Oberstein die Chance, die große Bandbreite der an Veranstaltungen beteiligten Personen zu zeigen, denn

es braucht mehr als eine Bühne und Lautsprecher um eine Veranstaltung erfolgreich durchzuführen. „Alle sind betroffen und wir wollen die Zeit und unsere Kulturtafeln nutzen um aufzuzeigen, dass Kulturveranstaltungen große Kreise ziehen“, erläutert Annette Strohm, Kulturreferentin der Stadt, die Kampagne.

Die Veranstaltungsbranche trifft es direkt ins Herz. KünstlerInnen und TechnikerInnen quasi unter Arbeitsverbot. Aber auch hinter den Kulissen ist ein Ausfall der Kultur deutlich spürbar und als Wirtschaftsfaktor nicht zu unterschätzen. Da ist der Taxifahrer,

der die Künstler zu Ihren Auftritten fährt, der Hotelier, der sie beherbergt, der Gastronom der Künstler und Zuschauer versorgt. Die Werbeagentur und die Druckerei, die Flyer und Anzeigen gestalten und drucken, Redaktionen und Pressefotografen, die die Veranstaltungen bewerben und redaktionell begleiten, um nur einen Teil zu nennen. Alle sind unverzichtbare Zahnräder, ohne die, die Kulturmaschine einfach nicht rund läuft.

Eben diesen Menschen möchte das Kulturstadamt mit dieser Aktion ein Gesicht geben. Unter #KulturPartnerIO werden die einzelnen Teilnehmer der Kampagne auf der Facebookseite der Stadt vorgestellt und ihr Beitrag am Erfolg der einzelnen Veranstaltungen

näher erläutert.

„Uns ist wichtig, den Bürgern das gesamte Ausmaß der kulturellen Arbeit darzustellen. Wir möchten zeigen, wie viele Branchen und Personen an Kulturveranstaltungen beteiligt sind und die Menschen sensibilisieren, was es bedeutet – wirtschaftlich wie emotional – ein Jahr ohne Kultur durchleben zu müssen“, so Strohm.

Nutzen Sie die Kommentarfunktion auf Facebook und teilen Sie Ihre Meinung zur Aktion mit oder treten Sie unter der E-Mail kultur@idar-oberstein.de mit dem Kulturstadamt in Kontakt.



kultur.io

#KulturpartnerIO

Daisy C. Black / **Sängerin** / Kirschweiler



»Der Tod kam zum Dessert«

Kriminalroman von Christof A. Niedermeier (Buchvorstellung)

Unser Autor Christof A. Niedermeier stammt aus der Nähe von Regensburg. Seit über 20 Jahren lebt und arbeitet er in Frankfurt. Neben seiner Arbeit in einem internationalen Großkonzern schreibt er seit vielen Jahren Kriminalromane. Besonders fasziniert ihn an seiner Arbeit als Krimiautor die Psychologie seiner Figuren. Was bringt einen Menschen dazu, einen anderen zu ermorden? Wo liegt die Wurzel des Bösen? Bei seinen Recherchen taucht der Autor regelmäßig in andere Welten ein, wie beispielsweise ins Milieu von Spielcasinos oder in die Megametropole Tokio. Der Autor reist gern, wobei seine besondere Liebe der Sonne Italiens und der leckeren Mittelmeerküche gilt.

Wir durften schon einige seiner

Werke in unserem

Kulturmagazin

DURCHBLICK Gewinnspiel...

Zu gewinnen gibts
diesmal 3 x 1 Buch

»Der Tod kam zum Dessert« von Christof A. Niedermeier

Postkarte mit Kennwort

»Der Tod kam zum Dessert« an die
DURCHBLICK Redaktion, Hugo-Wagener-Str. 5,
55481 Kirchberg oder per E-Mail an:
gewinnen@der-durchblick.eu

Einsendeschluss: 12.02.2021. Die Gewinner werden benachrichtigt und in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Die Bücher werden an die Gewinner per Post geschickt. Teilnehmen darf jeder, der im Verbreitungsgebiet des **DURCHBLICK** wohnt. Wie immer ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Die Auslosung erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

vorstellen und freuen uns auch dieses Mal über einen weiteren Kriminalroman mit seinem kochenden, Gasthofbetreibenden, ermittelnden Gastronomen Joe Weidinger.

Nach »Tödliches Sushi« (2018) und »Der Tote am Weinberg« (2019) setzt Christof A. Niedermeier seine kulinarische Krimireihe um Küchenchef Jo Weidinger im Mittelrheintal fort. Mit »Der Tod kam zum Dessert« blickt er diesmal zurück auf den ersten Fall seines Serienheldens, der ihn ursprünglich zum Ermitteln motivierte. Der Auslöser war ein wichtiger Catering-Auftrag für einen Frankfurter Pharma-Unternehmer, der komplett aus dem Ruder geriet. Der Auftraggeber stirbt an einer vergifteten Eistorte. Die mysteriösen Umstände hinter der Tat lassen ihm keine Ruhe. Schließlich steht auch sein Personal unter Mordverdacht. Er beginnt mit eigenen Ermittlungen, die sich gefährlicher gestalten als gedacht und in einem dramatischen Finale münden. Erneut präsentiert der Autor einen wendungsreichen Plot, wobei die LeserInnen Jo Weidinger von einer ganz neuen Seite kennenlernen.

Aus dem Inhalt: Küchenchef Jo Weidinger bekommt einen prestigeträchtigen Auftrag – er soll das Festbankett für den Geburtstag eines bekannten Frankfurter Unternehmers ausrich-

ten. Kurz nach dem Dessert ist der Firmenchef tot. Rasch stellt sich heraus, dass er vergiftet wurde. Gift in seinem Essen? Das kann Jo unmöglich auf sich sitzen lassen. Als auch noch sein Lehrling unter Mordverdacht festgenommen wird, bleibt Jo keine andere Wahl: Er muss den hinterhältigen Mörder auf eigene Faust aufspüren.

Leseprobe: Jo Weidinger wischte sich den Schweiß von der Stirn und atmete tief durch. Der Duft des herannahenden Sommers lag in der Luft. Gott sei Dank hatte sich das Wetter gehalten, dachte er und blinzelte in die Sonne. Für einen Moment fühlte er sich an die Sommertage seiner Kindheit erinnert. Schnell schob er den Gedanken beiseite. Sein Blick wanderte zu der festlich eingedeckten Tafel. Der letzte Gang war abgeräumt, und alles wartete gespannt auf das Dessert.

Jo gab dem Chef de Service ein Zeichen, und fast augenblicklich setzte sich die Servicemannschaft in Bewegung. Die Männer in ihren dunklen Anzügen und die Frauen in ihren strahlend weißen Blusen flitzten unauffällig zwischen den Gästen hin und her. Jo liebte es, den Service bei der Arbeit zu beobachten, die präzisen Handgriffe, das gekonnte Balancieren mit den Tellern – es war fast wie ein Ballett.

Gerne hätte er ihnen länger zugehört, aber im Nu stand vor jedem der Gäste ein runder Pokal auf dem Tisch. Der samtig-weiche Karamellton der Crème brûlée schimmerte ver-

fühlerisch durch das geschliffene Kristall und ließ einem beim bloßen Hinsehen das Wasser im Munde zusammenlaufen.

Um die Nachspeise hatte Jo sich die meisten Sorgen gemacht. Die Crème brûlée durfte nicht zu weich sein, aber auch nicht zu steif werden. Sie draußen unter freiem Himmel und bei steigenden Temperaturen auf den Punkt genau hinzubekommen, stellte eine große Herausforderung für die Kochmannschaft dar. Doch Jo hatte vorgesorgt. Die Crème war in Kühlboxen gelagert worden und kam bei der Zubereitung in Formen, die mit Eiswürfeln ausgelegt waren. So blieb sie kalt, als sie über den offenen Gaskochern mit Zucker karamellisiert wurde. Ein enormer Aufwand. Aber das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Jetzt fehlte nur noch die Nachspeise für das »Geburtstagskind«. Jo blickte hinüber zu Philipp, der ungeduldig am Ausgang zum großen Innenhof stand, in dem sich die Tischreihen des Festbanketts entlang zogen.

Der Junge wirkte blass und angespannt. Neben ihm stand einer der Kellner mit einem Feuerzeug in der Hand und wartete auf Jos Zeichen. Der junge Küchenchef nickte den beiden zu. Hastig zündete der Kellner die Wunderkerzen an. Philipp trat hinaus in den Garten und setzte sich vorsich-



© Dagmar Thiel

tig in Bewegung. Die Eistorte war der krönende Abschluss. Fast wie die Parade beim Galadiner auf einem Kreuzfahrtschiff.

Es wollte so gar nicht zu Philipps sommersprossigem Lausbubengesicht und seiner schlaksigen Figur passen, wie er sich bemühte, würdevoll wie ein englischer Butler an der Festtafel entlang zu schreiten. Jo konnte sich ein Lächeln nicht verkneifen. Philipp konnte von Glück reden, dass seine Kollegen aus dem »Waidhaus« ihn nicht sahen. Ein Raunen begleitete den Jungen, als er mit seiner Eistorte und den funkensprühenden Wunderkerzen an den Gästen vorbeimarschierte. Noch eine gekonnte Drehung, und er setzte sein Kunstwerk behutsam ab.

Die Gäste applaudierten, einige riefen sogar Bravo. Philipp machte

eine Verbeugung und brachte ein verlegenes Grinsen zustande. Auch wenn er sonst nicht auf den Mund gefallen war, schien die große Kulisse ihn beeindruckt zu haben. Jo nickte seinem Lehrling aufmunternd zu. Die Wunderkerzen brannten aus, und mit zwei, drei schnellen Handgriffen zog Philipp sie heraus. Geschafft!

Jo sah hinüber zu Hans Kronlechner. Der Unternehmer war eine beeindruckende Persönlichkeit. Seine markant geschnittenen Gesichtszüge, sein ausgeprägtes Kinn und die durchdringenden blauen Augen strahlten eine natürliche Autorität aus. Trotz seiner grauen Schläfen hätte Jo ihn jünger geschätzt. Aber wie die geschwungene Zahl auf der Torte bewies, war heute sein 50. Geburtstag. Kronlechner erhob sich. »Ich freue

mich, dass Sie heute so zahlreich gekommen sind«, sagte er und ließ den Blick die Tafel entlang gleiten.

»Wo könnte ich meinen Geburtstag besser feiern als hier?

Zum Glück hat Petrus es gut mit mir gemeint. Jedenfalls hat er uns zu meinem Ehrentag feinstes Geburtstagswetter beschert.«

Obwohl der Satz selbstironisch klingen sollte, schwang dabei ein gutes Stück Selbstgefälligkeit mit. Der Unternehmer warf einen Blick auf die junge Frau, die neben ihm saß.

»Der Dank für dieses kulinarische Ereignis gebührt allerdings meiner Frau.« Er hielt einen Moment inne. Die Gäste applaudierten. »Sie hat ein besonderes Händchen für solche Anlässe.« Die junge Frau schenkte ihm ein strahlendes Lächeln. Kronlechner zwinkerte ihr zu und wandte sich wieder an die Geburtstagsgäste.

»Dabei hat sie mich völlig im Dunklen darüber gelassen, was mich heute erwartet. Ich wusste nicht einmal, ob

wir Gäste haben würden.« Ein ungläubiges Raunen ging durch die Reihen. Kronlechner lächelte zufrieden.

»Lassen Sie uns auf unsere charmante Gastgeberin anstoßen.« Die Geburtstagsgäste erhoben ihre Gläser in Richtung Silvia Kronlechner und prosteten ihr zu. Der Unternehmer beugte sich zu ihr hinunter und gab ihr einen Kuss.

Auch dieses Mal hat Niedermeier es geschafft uns als Leser zu fesseln. Sein Werk hält, was es verspricht: eine wirklich gute Kriminalgeschichte, einen super Schreibstil und kurzweilige Unterhaltung. Die Schilderung der Örtlichkeiten lässt dem Leser unsere wunderschöne Heimat vor dem lesenden Auge erscheinen. Immer wieder gerne, Herr Niedermeier!

Der Tod kam zum Dessert

Christof A. Niedermeier

GMEINER-Verlag

ISBN 978-3-8392-2701-5



- anzeigen -

Werbung wirkt...



- Anzeigenmotiv seit 2019

DURCHBLICK

Das Hausrecht - Kultur - Magazin

Hugo-Wagener-Str. 5
55481 Kirchberg
Fon: 0 67 63 - 93 94 77
www.der-durchblick.eu

© Durchblick-Magazin 2020



PODOLOGIE
SCHWAAB

Podologie und Kosmetik Angelika Schwaab

Hauptstraße 17 | 55481 Kirchberg | Telefon: 0 67 63 / 39 70
www.podologie-schwaab.de

neu im kino

Peter Huth vom Simmerner PRO-WINZKINO stellt die neuesten Filme vor.



Rosas Hochzeit

Kinostart: 14.01.2021

Mit „Rosas Hochzeit“ kommt Iciar Bollain („El Olivo – Der Olivenbaum“, „Yuli“) mit Spannung erwarteter Überraschungs-Hit aus Spanien nun in die deutschen Kinos: In ihrer dramatischen Komödie beschließt die Kostümbildnerin Rosa kurz vor ihren 45. Geburtstag, dass es Zeit ist für einen radikalen Wandel in ihrem Leben. Immer hat sie für die Anderen gelebt, bis zum Umfallen gearbeitet, sich um die Kinder ihres Bruders gekümmert. Knall auf Fall verlässt sie Valencia, um sich im alten Schneiderladen ihrer Mutter im kleinen Küstenort den Traum vom eigenen Geschäft zu erfüllen. Aber es ist gar nicht so leicht, das Leben in die eigenen Hände zu nehmen. Rosa beschließt,

ein Zeichen zu setzen: Sie will heiraten. Und diese Hochzeit wird eine ganz besondere sein.

ROSAS HOCHZEIT verbindet ein Feel-Good-Movie mit der Geschichte einer weiblichen Selbstermächtigung, die herkömmliche Erwartungen an Leistungsfähigkeit und heteronormative Glückserfüllung ad absurdum führt. Die in sich stimmige Mischung aus Komik und Gedankentiefe glänzt durch ein spielfreudiges Ensemble, das sowohl die leisen wie auch die komischen Töne pointiert zu treffen versteht.

Ein kluger, leuchtender Film, der die souveräne Handschrift einer Meisterregisseurin trägt.

Deutschland 2020

Genre: Komödie

Buch + Regie: Iciar Bollain

Darsteller: Candela Peña, Sergi López, Nathalie Poza, Ramón Barea u. a.

NOW

Kinostart: 28.01.2021

„If you fail, we will never forgive you!“ Zornig appelliert die Generation junger Klimarebellin an die Vernunft der Erwachsenen und macht 2019 zum Jahr ihres Protests. Der Grund: unser aller Zukunft ist bedroht durch die globale Erwärmung. Das Pariser Klimaabkommen von 2015? Eine hohle Phrase, wenn es nach ihnen geht!

Die schwedische Schülerin Greta Thunberg steigt zur Leitfigur einer weltweiten Bewegung

auf, die mit zivilem Ungehorsam, Streiks und Demos die breite Öffentlichkeit wachrüttelt und rasant an Einfluss gewinnt. Endlich horchen auch die Regierungen auf.

Regisseur Jim Rakete befragt einige der prominentesten Gesichter der Klimarebellion nach ihren Motiven. Er steckt uns dabei mit ihrer ungeheuren Energie und ihrem Wissensdurst an. Ihre Ziele haben sie alle klar vor Augen. Denn was immer auch geschehen muss: es muss jetzt geschehen!

„NOW“ von Jim Rakete ist das engagierte Kinodebüt des berühmten Kult-Fotografen. Er trifft auf die Generation Greta. Gleich sechs junge Klimaaktivisten melden sich hier zu Wort, darunter Luisa Neubauer (Fridays for Future), Felix Finkbeiner (Plant for the Planet) und Nike Mahlhaus (Ende Gelände). Warum sind sie Aktivistinnen geworden? Was steht auf dem Spiel? Support gibt's von Punk-Legende Patti Smith, Autorenfilmer Wim Wenders



und vielen mehr.

Deutschland 2020

Genre: Dokumentarfilm

Regie: Jim Rakete

Drehbuch: Claudia Rinke

Musik: Nils Strunk

Walchensee Forever

Kinostart: 28.01.2021

Mit ihrem beeindruckenden Dokumentarfilm WALCHENSEE FOREVER erforscht die Musikerin und Filmemacherin Janna Ji Wonders mit feinem Gespür für Bildrhythmen und erzählerische Dramatik die Geschichte ihrer



Familie, die fünf Generationen umgreift und sich auf die Frauen konzentriert. Der

Familien-„Stammsitz“, ein Ausflugscafé am Walchensee in Oberbayern, wird zum magischen Ort einer Chronik, die aus reichlich sprudelnden Archivquellen geradezu intim Lebenslinien nachzeichnet und zugleich epochentypisch durchsichtig macht. Alle Frauen der Familie mussten sich gegen patriarchale Widerstände behaupten, egal welchen Lebensentwürfen sie folgen. Um den Geheim-



nissen ihrer Familie und ihrer Rolle in der Generationskette auf die Spur zu kommen, führt uns Wonders über Mexiko nach San Francisco zum „Summer of Love“, zu indischen Ashrams, einem Harem und immer wieder zurück an den Walchensee. Entstanden ist eine aufregende Entdeckungsreise, die einen außergewöhnlichen Blick auf mehrere Generationen gewährt.

Mehrfach preisgekrönt u.a. mit dem Bayerischen Filmpreis und dem Deutschen Kamerapreis!

Deutschland 2020

Genre: Dokumentarfilm

Buch + Regie: Janna Ji Wonders

Darsteller: Norma Werner, Anna Werner, Frauke Werner, Janna Ji Wonders, Jazon Wonders, Jutta Winkelmann, Rainer Langhans u. a.

Woman - Kinostart: 04.02.2021

Das weltweite Projekt WOMAN verleiht zweitausend Frauen aus fünfzig Ländern eine Stimme. Das Ergebnis ist ein intimes Porträt derjenigen, die die Hälfte der Menschheit ausmachen. All die Ungerechtigkeiten, denen Frauen auf der ganzen Welt ausgesetzt sind, werden ans Licht gebracht. Yann Arthus-Bertrands und Anastasia Miko-



vas außergewöhnlicher Film dokumentiert die Stärke und Fähigkeit von Frauen, die trotz aller Hindernisse und Ungerechtigkeiten die Welt zum Besseren verändern. Er berührt, inspiriert und macht Mut. In bewegenden Geschichten erzählen die Frauen von Mutterschaft, Bildung, Sexualität, Ehe und finanzieller Unabhängigkeit, über tabuisierte Themen wie Menstruation und häusliche Gewalt. Hunderte Geschichten von Staatschefinnen und Bäuerinnen, von Schönheitsköniginnen und Busfahrerinnen, Geschichten von Frauen aus den abgeschiedensten Regionen der Welt und aus den modernsten Metropolen zeichnen ein umfassendes Bild davon, was es in der heutigen Welt bedeutet, eine Frau zu sein.

Ein atemberaubender Film voller Schönheit und Emotionen, durchdrungen von Anmut und Aufbegehren, von Liebe und Stärke.

Frankreich 2019

Genre: Dokumentarfilm

Regie: Yann Arthus-Bertrand, Anastasia Mikova

Kamera: Maya Coutouzis

In Kooperation mit Brot für die Welt

The Kings Man – The Beginning

Kinostart: 11.02.2021

Endlich dürfen wir erfahren wie alles begann. Nach dem Erfolg der beiden ersten Filme „Kingsman – The Secret Service“ und „Kingsman – The Golden Circle“ erfahren wir nun mit „THE KING'S MAN – THE BEGINNING“, wie es überhaupt zur Gründung der Kingsman kam. Bereits im Februar dieses Jahres sollte „THE KING'S MAN – THE BEGINNING“ in die Kinos kommen. Doch das Virus machte dem Kinostart einen Strich durch die Rechnung und man bangte, ob es überhaupt noch ein Kino-Event geben würde. Doch nun haben die Disney Studios den neuen Start-Termin bekannt gegeben. Es ist der 11. Februar 2021. Bereits der Trailer versprach Spannung, Action und viel Etikette. Basierend auf den Comics von Mark Millar und Dave Gibbons tauchen wir in die Zeit des

frühen 20. Jahrhunderts ein. Während sich die schlimmsten Tyrannen und kriminellen Genies aller Zeiten zusammenschließen, um einen Krieg zu planen, in dem Millionen Menschen ausgelöscht werden sollen, muss ein Mann alles daransetzen, sie aufzuhalten. Regie führte, wie schon in den vorangegangenen beiden Teilen, Matthew Vaughn. Mit Harris Dickinson, Ralph

Fiennes, Gemma Arterton, Daniel Brühl, Matthew Goode, Charles Dance



sowie Rhys Ifans ist „THE KING'S MAN – THE BEGINNING“ darüber hinaus darstellerisch glänzend besetzt. Gentleman-Action in feinem Zwirn mit bemerkenswerten Kampfkünsten.

USA 2020

Genre: Action/Komödie

Regie: Matthew Vaughn

Darsteller: Harris Dickinson, Ralph Fiennes, Gemma Arterton, Matthew Goode, Daniel Brühl u. a.

HUNSRÜCK NEWS

DEINE

HEIMAT

DEINE

NACHRICHTEN

hunsrueck-news.de

„Ihr Coronalein kommet, oh kommet doch all“
Oder: (K)Ein zweites Ischgl unterm Weihnachtsbaum?

DURCHBLICK Besserwisser

Es ist Samstag, 05. Dezember 2020, 20:00 Uhr. Primetime. Was macht man da so? Na klar, es ist höchste Zeit, sich seelisch und moralisch darauf vorzubereiten, Freunde zu treffen, sich langsam auf die große Party vorzubereiten. Ach ne, stopp. Da war ja was. Corona. Da muss ich meine Abendplanung wohl doch noch einmal über den Haufen schmeißen, der „Lockdown-Light“ ist ja im Dezember noch einmal hart verschärft worden. Es ist aber ja nicht so, dass man in Zeiten von Corona gar keine Wahl hat: Soll ich nun die a) coronalastigen Nachrichten anschauen oder sie doch b) besser in einem der zahlreichen (seriösen!) Corona-Blogs durchlesen? Viel anderes bleibt dann doch nicht – außer c) an meiner Kolumne zu schreiben. Über Corona natürlich. Nachdem mich a) frustriert hat, ich b) besser gar nicht erst angefangen habe, komme ich nun also zu c):

Vor nicht einmal zwei Wochen wurden nach stundenlangen Ver-

handlungen die „einheitlichen“, „langfristigen“ und „harten Lockdown-Light“ (Also, ICH sehe hier einen Widerspruch?!) Maßnahmen von Bund und Ländern beschlossen. Wie immer in wahrer Eintracht, nur um danach dann doch wieder sechzehn Einzelgänge bewundern zu können – Eintracht in Zwietracht eben. Eintracht herrschte jedoch in einem Punkt: Weihnachten, das Fest der Familie, und Silvester, das Fest, nun ja, der erweiterten Freundes-Party-Familie – sind heilig. Da muss Corona einmal kurz pausieren!

Heute – und gestern – und vorge- stern – und immer ist jedoch zunehmend zu erahnen, dass die beschlossenen Maßnahmen nicht nur nicht so hart wie in anderen Ländern und nicht ganz so einheitlich wie behauptet, sondern auch nicht ganz so langfristig, quasi planbar, sind. Zuerst Mer-

kel, dann Söder, dann Kretschmann, dann Kretschmer, dann Bouffier, dann Hans, dann Lauterbach (ach ne, der hat ja nichts zu melden, nur zu me- ckern), dann Müller – oder doch nicht – sehen einen dringenden – Kanzler



in Spe Söder wiederholt: DRINGENDEN – Bedarf, die „harten Lockdown-Light“-Maßnahmen zu verschärfen. Herr Bouffier ergänzt mit seiner tiefen Whiskey-Kettenraucher-Stimme ein bedeutungsschwangeres „Sehr bald“. Eintracht. Zumindest bis zu den mehrheitlich geforderten Nachverhandlungen.

Aber Obacht: Was soll da denn da noch verschärft werden? Die Wirtschaft ist sakrosankt (unantastbar, unverletzlich, HOCHheilig!). Schulen sind sakrosankt (ach ne, virenfrei, das ist was anderes!). Weihnachten in der Familie (mit Onkel Karl, wie Herr Altmaier gerne betont) ist – sakrosankt?

Sagen wir mal so. Zu glauben, dass das Coronavirus zu Weihnachten einträchtig im Kreise der Familie auf der Couch sitzt und Weihnachtslieder mitträllert, anstatt im Kreise der Lungen zu nisten, ist ebenso weltfremd, wie zu glauben, dass das Coronavirus ehrfürchtig an der Klassenzimmertür anklopft, sich brav in die erste Reihe setzt und andächtig dem Unterricht lauscht. Die o. g. Politiker glauben es dann doch. Beides.

Die Frage ist: Was siegt? Gesundheitsschutz? Verhinderung der Überlastung des Gesundheitssystems? Zufriedenstellen der Bevölkerung? Wahlkampf? Die Weihnachtsfrage ist – Stand Redaktionsschluss – offen. Offen ist also auch, ob wir ein zweites Ischgl zu erwarten haben. Aber dieses Mal unterm Weihnachtsbaum.

Euer Besserwisser

Ps.: Und wenn nicht unterm Weihnachtsbaum... Wenn die Wirtschaft siegt, dürfen die Skigebiete ja einladen. Zum Skifahren und Après-Ski – Corona feiert mit.

- anzeige -

Different

die-druck-fabrik.de
DRUCK
DFABRIK

• WERBEAGENTUR • BESCHRIFTUNGEN • TEXTILDRUCK
• PRINT • MASKENDRUCK • AUFKLEBER • UND MEHR...

Hugo-Wagener-Str. 5
55481 Kirchberg
© 0 67 63 - 93 95 191

ELUMEN

Alles, was Farbe ist! Und doch anders!

Colorationen gehören wohl zu den kreativsten Aufgaben, die der Beruf des Friseurs mit sich bringt. Dabei ist neben einer guten Technik der Friseurin eine Hochleistungshaarfarbe erforderlich!



Haarfarben in atemberaubender Brillanz

Elumen ist die Haarfarbe für spektakuläre Ergebnisse. Brillante Farben, herausragenden Glanz und eine außergewöhnliche Haltbarkeit. Ohne Ammoniak. Ohne Oxidation. Für intensive Farbe und ein gesundes Haargefühl. Die Elumen Farbpigmente gelangen durch einen physikalischen Effekt tief ins Haarinnere. Dort werden die Farbpigmente dauerhaft verankert. Die Haarstruktur wird aufgefüllt und reflektiert somit das Licht perfekt. Statt matter, glanzloser Farbe zeigt das Haar einen brillanten Glanz, der lange anhält. Dies führt zu einzigartigen Ergebnissen.

- Elumen liefert gestochen scharfe und brillante Farben
- Elumen sorgt für einen herausragenden Glanz
- Elumen steht für außergewöhnliche Haltbarkeit
- Elumen ist ammoniak-frei, nicht oxidativ und schont so das Haar
- Elumen sorgt für überzeugend gesund aussehendes Haar

Weitere Informationen über die chemiefreie Haarfarbe ELUMEN findet Sie unter: www.goldwell.de/produkte/color/permanent/elumen/

Salon Annette Johann ist einer der Farbsalons in der Region, die diese unvergleichliche Haarfarbe mit ihrem Sortiment anbieten kann, weil KAO mit Goldwell der einzige Anbieter am Markt ist, der diese Form der Haarfarbe so für „Goldwell Salons“ entwickelt hat. „Somit können wir Kunden mit diesen Haarfarben glücklich machen, die andere Friseursalons gar nicht in ihrem Farbprogramm haben. Dabei ist es absolut erlaubt, Kunden anzusprechen, die sich bisher gar nicht oder auch nicht mit der Auswahl solcher Haarfarben beschäftigt haben“, so Johann zum DURCHBLICK-Magazin.

Kunden, die aus dem gewachsenen ökologischen Bewusstsein keine chemischen Farbprozesse nutzen möchten und solche, die gesundheitlich eingeschränkt sind (Kunden mit Allergien oder sonstigen Unverträglichkeiten) finden damit auf physikalisch basierten Prozessen genau die richtige Haarfarbe. ELUMEN bietet ein Highlight für viele „bunte Kunden“, für die Haarfarben noch attraktiver und abwechslungsreicher werden.

Interesse geweckt? Dann vereinbaren Sie einen Termin mit den Farbspezialisten: Salon Annette Johann, Hauptstraße 54, 55487 Sohren, Fon: 0 65 43 / 98 98 92 www.salon-annette-johann.de

Gut gebaut, Ihr neues Zuhause!

individuell geplant – in bester Qualität – seit 1929

Planen Sie mit uns Ihr neues energiesparendes Zuhause frei nach Ihren Wünschen. Gemeinsam mit unseren Architekten realisieren Sie Ihre Vorstellungen vom perfekten Zuhause bis ins kleinste Detail.



DIE WELT
Preis-Champions

in der Kundenbegeisterung

Hanse Haus
Nr. 1 der Fertighausanbieter

Im Ranking:
28 Fertighausanbieter
www.preis-champions.de
ServiceValue GmbH 04/2020

Rufen Sie jetzt an und vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin:

Edmund Westphalen | Telefon 0160 97373773
Büro in 55469 Simmern | Joh.-Philipp-Reis-Str. 13a
www.hanse-haus.de

HANSE
HAUS

Genau mein Zuhause.

© Durchblick-Magazin 2019

SCHWANEN
APOTHEKE

SCHWANEN APOTHEKE
Inh.: Apotheker Stefan Vogt
Filialleitung: H. Kunz
Marktstraße 65
55469 Simmern

Fon: 0 67 61 - 22 01



für Ihre Gesundheit!

RÖMER
APOTHEKE

RÖMER APOTHEKE
Inh.: Apotheker Stefan Vogt
Hauptstraße 75 a
55481 Kirchberg

Fon: 0 67 63 - 96 00 10

www.apotheke-simmern.de · www.roemer-apotheke-kirchberg.de

Same procedure as every year

Mal wieder ist es soweit, die Jahreswende steht vor der Tür. Ein Graus für viele Tierbesitzer ist die Silvesternacht, weil viele Hunde und Katzen mit tief verwurzelter Panik auf die Knallerei der Feuerwerke reagieren. Ich befürchte, trotz der Empfehlungen der Bundesregierung zum Schutz vor einer Ausbreitung des Coronavirus auf Feuerwerke zu verzichten, und einigen geltenden Beschränkungen, wird dieser Kelch wohl auch in diesem Jahr nicht an uns vorbeigehen.

Viele Tierbesitzer suchen in diesen Tagen den Weg zum Tierarzt ihres Vertrauens, um ihrem Vierbeiner medikamentös zu einer entspannteren Silvesternacht zu verhelfen. Es gibt mehrere zugelassene, angstlösende Medikamente. Es bleibt auszutesten, welches bei Ihrem Tier die beste Wir-

kung zeigt. Einige müssen über mehrere Tage mit steigender bzw. sinkender Dosis ein- und ausgeschlichen werden. Deshalb sollten Sie früh genug Ihren Tierarzt aufsuchen und sich beraten lassen. Einen etwas pragmatischeren Tipp möchte ich Ihnen hier heute geben (ohne Gewähr und Anwendung auf eigene Verantwortung!):

Nahezu jeder Zweibeiner kennt die dämpfende Wirkung alkoholischer Getränke. Diese kann man sich auch zunutze machen, um seinem Vierbeiner an Silvester zu einem deutlich entspannteren Gemüt zu verhelfen. Man nehme Eierlikör, den die meisten Hunde durchaus lecker finden, und dosiere ihn folgendermaßen:



Hunde mit einem Gewicht von unter 25 kg:

$$\frac{\text{Körpergewicht (kg)} \times 0,4 \times 100}{\text{Prozent des Alkohols}} = \text{Gesamtmenge des zu verabreichenden Likörs in ml}$$

Hunde mit einem Gewicht von 25-50 kg:

$$\frac{\text{Körpergewicht (kg)} \times 0,3 \times 100}{\text{Prozent des Alkohols}} = \text{Gesamtmenge des zu verabreichenden Likörs in ml}$$

Hunde mit einem Gewicht von mehr als 50 kg:

$$\frac{\text{Körpergewicht (kg)} \times 0,2 \times 100}{\text{Prozent des Alkohols}} = \text{Gesamtmenge des zu verabreichenden Likörs in ml}$$

Hat man also einen Hund, der 15 kg wiegt, und einen 20%igen Eierlikör, rechnet man:

$$\frac{15 \text{ (kg)} \times 0,4 \times 100}{20 \text{ (Alkoholgehalt Eierlikör)}} = 30 \text{ ml}$$

Die errechnete Menge auf zwei bis drei Portionen aufteilen und alle zwei Stunden verabreichen, die letzte ungefähr eine halbe Stunde vor dem lautesten Feuerwerk um Mitternacht.

Man gibt diesem 15 kg schweren Hund also insgesamt 30 ml, jeweils um 19:30 Uhr, um 21:30 Uhr und um 23:30 Uhr 10ml. Ein Esslöffel entspricht dabei ca. 15 ml.

Diese Berechnung ist keine tiermedi-



zinische Dosierung, sondern beruht auf Erfahrungswerten. Wie auch psychoaktive Medikamente sollte man auch die Gabe von Alkohol nur bei gesunden Hunden anwenden. Leidet

- anzeigen -

Die VHS
**BRINGT
MICH
WEITER**

WIR sind auch
2021 für Sie da!

Jetzt auf vhs-bingen.de oder
vhs-bad-kreuznach.de einchecken




**tierhotel
fellissimo**
URLAUB FÜR DIE BESTEN FREUNDE

Rufen Sie an, um einen Besichtigungstermin zu vereinbaren,
oder besuchen Sie das Hotel auf
www.tierhotel-fellissimo.de
Das Tierpflegerteam freut sich auf Sie!

Andrea Wolf
 Christina Jegielka


Lion Lünö
 Oliver Franz


Tierhotel Fellissimo im Hof Baybach, Siedlung 1, 56291 Hausbay
Tel.: 06746 919 0 info@tierhotel-fellissimo.de

Hof Baybach

Ihr Hund unter einer Herz- oder Nierenerkrankung oder ist anderweitig erkrankt, kommt das leider nicht in Frage. Wenn Sie sich an die berechnete Menge halten, ist keine Überdosierung zu erwarten. Da Alkohol in übermäßiger Menge toxische Wirkung hat, sollten Sie die Portion allerdings nicht unverhältnismäßig erhöhen. Ist Ihr Hund eher der herzhafte Typ, können Sie ihm auch Bier geben. In dem Fall müssen Sie nur den auf der Flasche angegebenen Alkoholgehalt zur Berechnung heranziehen.

Begleitende Maßnahmen, wie die Rollläden zu schließen und Radio oder Fernsehen laufen zu lassen, um Geräusche abzumildern, haben sich auch als förderlich erwiesen.

Die häufig ausgesprochene Empfehlung, Hunde in ihrer Angst und Panik zu ignorieren, um diese nicht zu verstärken, gilt heute als nicht mehr zeitgemäß. Sollte der Hund den menschlichen Kontakt suchen, sollte man ihm Zuwendung gewähren und versuchen, ihn durch Streicheln und Zureden zu beruhigen.

Da Katzen auf Sedativa häufig paradox reagieren, d. h. durch gesteigerte Erregung statt mit Benommenheit, empfehle ich dringend, bei Katzen sowohl auf medikamentöse Ruhigstellung als auch auf Alkohol zu verzichten. Sie sollten frühzeitig im Haus bleiben und an einem möglichst ruhigen Ort eingesperrt werden, wo

sie bestmöglich abgeschirmt sind (Rollläden, Radio). Verdampfer für die Steckdose, die Pheromone im Raum verteilen, die bei Katzen ein Wohlgefühl hervorrufen sollen, sind beim Tierarzt erhältlich und können zur Entspannung beitragen.

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Vierbeinern einen entspannten Rutsch ins Jahr 2021. Vielleicht können ja möglichst viele, unseren Haustieren und auch den Wildtieren zuliebe, die jedes Jahr unter den Feuerwerken leiden, der Umwelt zuliebe oder einfach, um das Geld für etwas Sinnvolles zu nutzen, auf die Böllerei in der Silvesternacht verzichten. Weil die Rücksichtslosen leider nicht aussterben und sicher trotz Corona-Beschränkungen die letzten Reserven an Böllern aus verstaubten Kellern ziehen, hoffe ich, dass das ein oder andere Likörchen das Leid einiger Fellnasen mildern kann.

Alle Angaben sind, wie gesagt, ohne Gewähr und auf eigene Verantwortung.

Ein gutes, gesundes und hoffentlich weniger turbulentes Jahr 2021 wünscht Ihnen und Ihren Vierbeinern **Anna-Lena Schmitt,**

Tierärztin, Tierarztpraxis Dr. Volz, Hausbay



Ingenieurbüro Michael Winn

Partnerbüro von TÜV SÜD Auto Partner



Jetzt schnell zur HU!

Vereinbaren Sie heute noch Ihren Termin



Ingenieurbüro Michael Winn

Wir sind umgezogen - unsere neue Adresse:

Am Bohnengarten (neben Waschplatz)
55481 Kirchberg

Dienstag-Donnerstag: 13 - 18 Uhr

Freitag: 10 - 18 Uhr

Samstag: 10 - 14 Uhr

Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung:

Telefon: 0 67 63 - 93 91 08

Mobil: 01 71 - 77 55 048

Dein Farbspezialist in der Region

VORTEILE, die Sie begeistern!

- intensive & glänzende Haarfarbe ohne Schädigung
- Ohne Ammoniak. Hautverträglichkeit dermatologisch getestet.

unser Salon in Sohren



0 65 43 / 98 98 92

ELUMEN

SALON ANNETTE JOHANN

GOLDWELL

ELUMEN

Heilpraktiker **Ralph Gerke** Praxis für Osteopathie

Myofasziale Schmerztherapie
Mitglied im Verband der Osteopathen e. V.

Therapie für Säugling - Kinder - Erwachsene

Kastellaun · Marktplatz 10 · Fon 0 67 62 - 96 31 95
Traben-Trarbach · Am Bahnhof 7 · Fon 0 65 41 - 81 42 905
www.osteopath-gerke.de

Osteopath · Heilpraktiker · Physiotherapeut



Bank in der Bux: sparkasse to go.

- + Kwitt
Geld von Handy zu Handy senden
- + Kontaktlos bezahlen
mit dem Smartphone
- + Fotoüberweisung
und vieles mehr ...
- + online banking
Geldgeschäfte überall, jederzeit

Regional. Digital. Überall.

**Kreissparkasse
Rhein-Hunsrück**

Die Sparkassen-App: kostenlos downloaden und los geht's!

Download on the App Store | GET IT ON Google Play

Hunsrück News

Neues und modernes Nachrichtenportal ist online

Hunsrück News ist das neue und moderne Nachrichtenportal nur für den Rhein-Hunsrück-Kreis. Auf der Internetseite www.hunsrueck-news.de soll allen Kreisbewohnern unabhängiger Journalismus präsentiert werden – aktuell, multimedial und kritisch. Seit dem 22. November werden dort aktuelle Nachrichten, Reportagen, Podcasts, Videos und Infografiken veröffentlicht.

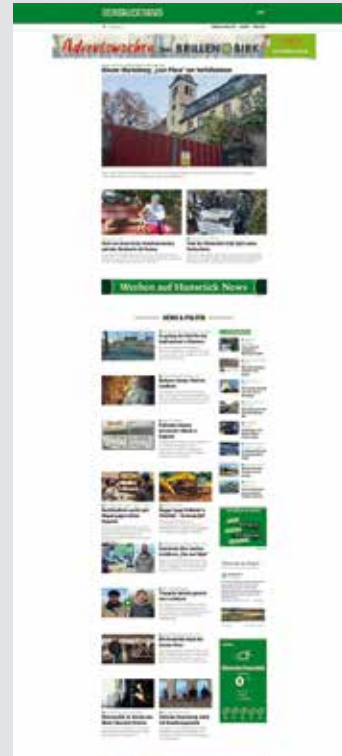
Dirk Eikhorst, der journalistische Kopf hinter Hunsrück News, sagt: „Wir glauben, dass jede Geschichte eine Form hat, in der sie am besten erzählt werden kann. Das Video von Lös-

arbeiten bei einem Brand, der Podcast vom Gespräch mit dem neuen Fußball-Trainer oder aber die Diagramme zu Corona. All das lässt sich bei uns finden.“

Außerdem rühmt sich das Internetportal damit, die schnellsten Reporter im Landkreis zu haben: „Wir kennen keinen Andruck, wie bei der Zeitung. Wenn die Geschichte passiert, ist sie kurze Zeit später bei uns online“, sagt 46-jährige Redaktionsleiter.

Hunsrück News sieht sich als Start-up mit jahrzehntelanger Erfahrung. Dirk Eikhorst hat Lokaljournalismus von der Pike auf bei den Lübecker Nachrichten und der Passauer Neuen Presse gelernt. In den letzten 15 Jahren hat er bei der BILD-Zeitung geholfen, alle technischen Möglichkeiten auszuloten, die das Internet dem Journalismus bietet. Beide Welten will er jetzt bei Hunsrück News zusammenbringen.

„Guten Journalismus gibt es nicht umsonst“, sagt Dirk Eikhorst, „aber mit einem Abopreis von 5 Euro und Artikeln, die 24 Stunden nach der Veröffentlichung frei lesbar sind, fahren wir eine Strategie, die hoffentlich viele Unterstützer für Hunsrück News begeistern kann.“ Text: Hunsrück News



30 Jahre Podologie Schwaab Achtköpfiges Spezialisten-Team in Kirchberg

Vor etwa 30 Jahren eröffnete Angelika Schwaab in ihrem Privathaus "Angie's Kosmetik-Studio" mit medizinischer Fußpflege. Der Kundenstamm wuchs stetig, so dass nach sieben Jahren die erste Mitarbeiterin für den Bereich Kosmetik eingestellt wurde.

Schwaab ergänzte ihre Qualifikation 2004 zusätzlich mit dem Staatsexamen zur Podologin.

In den Praxis-Räumen des Privathauses wurde es zu eng und man zog nach großen Umbaumaßnahmen von einer Musik-Kneipe (ehemals Kaufhaus Hanss) in eine Praxis mit schön ausgestatteten Behandlungsräumen mitten in die Kirchberger Innenstadt. Im Zuge der Krankenkassenzulassung wurde aus "Angie's Kosmetik-Studio" aus gesetzlichen Gründen die "Podologie Schwaab".



Angelika Schwaab absolvierte 2013 in der Diabetes Klinik Bad Mergentheim eine Spezialausbildung mit intensivem Klinik-Praktikum und Abschlussarbeit, die von der Deutschen Diabetes-Gesellschaft mit dem Titel Podologin DDG zertifiziert wurde. Im Laufe der 30 Jahre bildete Angelika



Schwaab drei Damen zur Kosmetikerin aus, vier Damen besuchten bei ihr erfolgreich die Schulung für den Beruf der Fachfußpflegerin und etliche Jugendliche durften schon ein Schulpraktikum durchführen.

Heute agiert ein achtköpfiges freundliches Spezialisten-Team mit folgendem Spektrum:

- Podologie bei Fußproblemen besonders für Diabetiker und Patienten mit Nervenstörungen für alle Krankenkassen
- Fußpflege für gesunde und schöne Füße
- Kosmetik-Behandlungen
- Wellnessmassagen
- Fußreflexzonenmassagen
- Maniküre und Nageldesign

Man merkt in der Praxis deutlich, hier gilt die Philosophie, dass die Menschen und ihr Wohlbefinden stets im Mittelpunkt stehen.

„Federleicht“ soll sich jeder Kunde oder Patient nach der Behandlung fühlen. Dies wird mit dem aussagekräftigen Logo, das zum 30-jährigen Jubiläum neu entwickelt wurde, noch einmal deutlich unterstrichen.

www.der-durchblick.eu

- anzeigen -

BUCHEN SIE
IHRE TERMINE ONLINE AUF
WWW.NATARA-THAIMASSAGE.COM



Natara Thaimassage

Marktstraße 12

56288 Kastellaun

Telefon 0 67 62 - 40 72 33

- anzeige -

© Durchblick-Magazin 2010



Volker Kramb
Dipl.-Bw. (FH)
Steuerberater

www.kramb-stb.de



- Betriebliche und private Steuer-gestaltung und -optimierung
- Beratung von Existenzgründungen bis Unternehmensnachfolge

Fordstraße 1
56288 Kastellaun
Telefon: 0 67 62 - 9 63 99 22



- Kamin- & Pelletöfen
- Schornsteine
- Bausätze zur Schornsteinsanierung
- Kernbohrung

Herrmann / Untermair GbR
Axel Herrmann
Jens Untermair

Hauptstr. 67
55481 Kirchberg
Tel.: 0 67 61 - 96 52 618
Fax: 0 67 61 - 91 88 85

www.a-s-ofenladen-im-hunsrueck.de
info@a-s-ofenladen-im-hunsrueck.de

René Nohr, VHS (Bingen) zur Corona - Krise:



Ein anstrengendes und forderndes, ein in jeder Hinsicht besonderes Jahr liegt hinter uns. Im März musste die Volkshochschule und Musikschule Bingen zwei Monate komplett schließen und auch im zweiten Halbjahr war der Unterrichtsbetrieb vor Ort zwar erlaubt, aber nur eingeschränkt möglich. Gesundheits- und Kochkurse und auch alle Veranstaltungen unseres Kulturprogramms mussten ausfallen. Trotz Hygienekonzept waren zahlreiche Teilnehmende verunsichert und setzten ihren Kursbesuch erstmal aus, was uns vor große finanzielle Herausforderungen stellt(e).

Wir haben viel gelernt im vergangenen Jahr insbesondere im Bereich der Digitalisierung. Fast der komplette Musikunterricht und etliche Kurse konnten wir in die vhs.cloud umziehen und online fortführen. Knapp 100 der 750 Ver-

anstaltungen des neuen Semesters sind Online-Angebote, darunter zahlreiche Web-Vorträge, die man bequem von zuhause aus verfolgen kann. Die Pandemie ist noch nicht überwunden und dennoch setzen wir uns im kommenden Semester schon inhaltlich mit den gesellschaftlichen Auswirkungen von Corona auseinander. Das philosophische Café beschäftigt sich mit Hiob und der Pandemie, Petra Urban spricht über Sartres „Bei geschlossenen Türen“. Verschiedene Kurse und Vorträge betrachten die Kommunikation in Zeiten von Corona, die Maske als Tool oder die Digitalisierung in den Berufen.

Unser Augenmerk richten wir im neuen Semester auf die Kulturschaffenden im vhs-Programm. Viele von ihnen leben von ihren Kursen und Auftritten, die in diesem Jahr fast komplett weggebrochen sind. Im gedruckten vhs-Programm stellen wir unsere Kulturschaffenden vor. Interessierte können eine private Kunst- oder Musikstunde buchen oder einfach nur spenden, ein Kunstwerk ersteigern oder im April unsere Ausstellung besuchen. Auf ein besseres Jahr 2021.

Das Pro-Winzkino (Simmern) zur Corona - Krise:



Das Pro-Winzkino war im Coronajahr 2020 insgesamt nun fast ein halbes Jahr geschlossen. Dank der Förderungen durch Bund und Land sind wir ganz gut über die Runden gekommen. Doch was macht das alles mit uns, mit unseren Zuschauern und mit der Kinobranche? Das ist die große Frage. Werden im nächsten Jahr die Zuschauer nochmal von den Streamingdiensten und der gemütlichen Couch ins Kino zurückkommen? Werden die Filmstudios und Filmverleiher attraktive Filme in die Kinos bringen?

Das hoffen wir sehr. Wir stehen in den Startlöchern wenn es wieder losgeht und planen auch schon für das erste Quartal 2021 ein anspruchsvolles, abwechslungsreiches Programm. Terminänderungen vorbehalten - auch heute haben wir noch keine Planungssicherheit. Wir wissen nicht wie lange der Lock Down noch fortbestehen wird.

Wir bauen auf die Impfung als Rettungsanker. Vielleicht können wir uns dann gemeinsam mit unserem Publikum auf den neuen James Bond im Kinosaal freuen. Aktueller Bundesstart am 21.04.2021.

Bis dahin passt auf Euch auf und bleibt gesund.

Eure Pro-Winzler.

Antje Schwan - Immiss Zwiibel (Kirchberg): zur Corona - Krise:



Ich habe noch keine Corona Hilfe erhalten. Ich meistere die Situation indem ich einen Tag nach dem

anderen nehme wie es kommt. Man kann nur hoffen, dass es bald vorbei ist. Ich habe zusätzlich ein Zelt aufgebaut, um den Mindestabstand einzuhalten. Alle Gäste haben sich ohne murren und maulen an die Regeln gehalten. Mein Umsatz ist durch den Teillockdown um 2/3 zurück gegangen. Meine Gäste finden es unfassbar, dass die Gastronomie unter dem Lockdown leiden muss, trotzdem alle Hygienische Vorschriften eingehalten wurden. Meine älteren Gäste klagen, dass sie einsam sind und vermissen die Geselligkeit. Gutscheine verkaufe ich keine. Ich müsste das Geld davon jetzt verwenden. Wenn dann nach der Corona-Zeit jeder mit einem Gutschein käme, fehle mir wieder dann das Geld. Unsere Regierung sollte endlich Mal Einigkeit zeigen. Und ein kompletter Lockdown für 3 Wochen wäre besser gewesen. Ich hoffe, dass die Zeit schnell vorbei geht, und wir das Elend alle überleben. Unterstützung der Gäste wird durch die Angst vor Ansteckung gehemmt. Für die Zukunft wünsche ich mir, dass ich mein Leben in der Gastronomie weiter leben kann. Denn wir Gastronomen sind es mit Leib und Seele. Das Schlimmste wäre wenn ich schließen müsste. Denn ich bin die Gastronomie und Imbiss die Zwiibel:)

DURCHBLICK
Das Hausrock - Kultur - Magazin

...immer das
Gelbe
vom Ei.

- unabhängig
- authentisch
- unzensuriert
- frei



www.facebook.de/Durchblick.magazin

Tier-Erlebnispark (Bell) zur Corona - Krise:



Mit dem zweiten Lockdown „Light“ werden wir in voller Breite getroffen, noch deutlich härter als im Frühjahr bei dem ersten Lockdown. Diesmal musste nicht nur der Park schliessen, sondern auch das komplette Dinner-Erlebnis-Varieté abgesagt werden. Das sind für unser Unternehmen erhebliche Einbussen. Das Varieté haben wir extra aufgebaut, um den Tierpark im Winter finanziell abzusichern. Unsere Kosten laufen weiter und sind im Winter noch höher als im Sommer. Ein kleiner Lichtblick sind die Spenden der Tierpark- und Varieté Freunde, so wie der Verkauf von Gutscheinen kurz vor Weihnachten. Es ist schwer zu akzeptieren, dass das eigene Unternehmen

ohne Eigenverschulden derart geschwächt wird. Bisher haben wir keine Hilfen vom Staat erhalten. Auch keine Futterhilfen, denn diese kann man erst beantragen, wenn man keine Mittel mehr hat die Tiere zu versorgen, doch soweit darf es nicht kommen. Dank Rücklagen, werden wir mit unseren Tieren gut durch den Winter kommen, hoffen jedoch, dass zumindest ein Teil vom Staat unterstützt wird.

Sobald wir wieder öffnen dürfen, zeigen wir unseren Tierpark im Winterzauber und bieten allen Gästen die Möglichkeit, neben den regulären Öffnungszeiten, zusätzlich von 17 Uhr bis 20 Uhr einen Spaziergang an frischer Luft durch die zauberhafte Märchenwelt des Tierparks zu machen. Zudem lassen wir natürlich den Kopf nicht hängen, sondern arbeiten auch daran ein Sommervariété mit ausgefeiltem Hygienekonzept zu organisieren. Planungen sind hier leider nur kurzfristig möglich.

Heiko Stern (Kirchberg) zur Corona - Krise:



Nach 8 Wochen online-Stunden im 1. Lockdown waren alle froh, dass es wieder in der Schule weitergehen konnte. Hygiene- u. Bewegungsplan wurden zum Standard, ebenso Masken, eigene Schreibutensilien, aber vor allem auch die Art

des Umgangs aller Schüler und Eltern mit der Situation. Stets wurde frühzeitig über ungeklärte Situationen informiert, Unterricht häufig zur Vorsicht verlegt/abgesagt, dies kann ich gar nicht genug loben. Nach entspannten Sommermonaten wird es seit Wochen richtig anstrengend. Täglich stehen zahlreiche Änderungen im Stundenplan an, um für vorsorgliche Absagen nach Möglichkeit Ersatz zu finden. Trotz allem Mehraufwand schätze ich mich glücklich, dass wir unser Angebot aufrecht erhalten konnten. Viel zu viele Betriebe wurden hier wesentlich härter

Hans Peter Röhrig, röhrig-forum Kulturbühne (Treis-Karden) zur Corona-Krise:



Nach dem Corona-Ausbruch haben wir das kulturelle Engagement der röhrig-„Kulturbühne im Baumarkt“ aus Treis-Karden/Mosel verstärkt um Künstler und Kulturschaffende in schwierigen Zeiten zu unterstützen und unseren Beitrag zu leisten, dass Kultur – auch in Zeiten vom Lockdown - nicht in Vergessenheit gerät. Dies auch deshalb, weil wir durch das röhrig-bauzentrum unterstützt werden und somit auch selbst keine finanziellen Unterstützungen beantragen mussten. In unserem monatlichen Kultur-Newsletter informierten wir immer aktuell über die Kulturszene. In Zeiten, in denen keine oder kaum Live-Veranstaltungen möglich waren, verlost wir Eintrittskarten für damals geöffnete Zoos und Freizeit-

parks. Wir haben die Kultur-Veranstalter der Region zu einem erfolgreichen „Kultur-Stammtisch“ eingeladen, in dem sowohl über staatliche Förderungen informiert wurde, aber auch die Zusammenarbeit unter den Kulturschaffenden gefördert wurde. Erfolgreich veröffentlichten wir im Sommer die Termine von vielen Biergartenkonzerten und Open Air-Events, die oft auch von röhrig werblich unterstützt wurden, wie zum Beispiel das große Jubiläums-Konzert mit „BLÄCK FÖÖSS“, welches im September vor 500 Besuchern auf der Freilichtbühne „Maria Ruh“ erfolgreich durchgeführt werden konnte. Beim jetzigen Kultur-Lockdown unterstützten wir regionale Künstler durch Verlosung und Verkauf von Büchern und CD's und durch Veröffentlichung von Online-Events. Unsere große Hoffnung ist, dass mehr Kulturschaffende als bisher von den neuen staatlichen Kulturförderungen profitieren können und dass nicht wieder viele durch das Raster fallen, weil sie Soloselbstständige sind oder zu groß oder zu klein.

getroffen. Unterstützung habe ich keine beantragt, da käme wohl eh nichts. Während für die Schule eigentlich keine wirtschaftlichen Folgen zu verzeichnen sind, liegt die Schiene Livemusik völlig brach. November-Hilfe? Dürfte kaum der Mühe wert sein, da die Einnahmen im Winter nur einen Bruchteil im Vergleich zu September, Oktober, oder erst recht zu den Sommermonaten ausmachen. Angesichts aktueller Zahlen halte ich einen neuerlich Lockdown für zwingend notwendig, dieses halbgare Gedümpel hilft sicherlich niemandem. Während

unter meinen Kunden Friseur/e/innen, Ärzte, Zahnärzte, Physiotherapeuten, Gastronomen offenbar professionell die Umstände im Griff haben, werden Garagentore immer mehr zu einem roten Tuch für mich. Garagentore, die sich im ortsübergreifenden Wechsel abends öffnen und schließen, und durchaus bis zu einem Dutzend Herrschaften zum Feierabendbierchen verschwinden lassen. Grundschul-Mathe genügt um festzustellen, dass hier pro Stubbi oder Langes oft keine 2m² mehr bleiben – Danke auch!!

So Kids...

wir haben etwas für euch. Hier wartet eine Seite voller Spaß, Rätsel und Witze. Also worauf wartet ihr noch? Los gehts!

zum Ausmalen



Um die Ecke

Du nimmst an einem Wettlauf teil und überholst den Zweiten - an welcher Position befindest du dich jetzt?

Position 2

Ich zeige Dir meine Hände. Es sind zehn Finger. Wieviele Finger haben zehn Hände?

50 Finger

Ein Bauer hat 17 Schafe. Alle bis auf neun sterben. Wieviele sind übrig?

8

denken...

Witze

Der Alte Mann

Mama, kannst du mir 50 Cent geben für einen alten Mann?

Ja, gerne, Tom, es freut mich, dass du einem alten Mann helfen willst. Wo ist er denn?

Er steht nebenan vor dem Kauthaus und verkauft Eis.
+++++

Max

Max war in den großen Ferien zu Tante Sophie gefahren. Nach einer Woche schrieb Tante Sophie den Eltern: „Max o.k., ich k.o.“

+++++

Vakuum

„Mutti“, fragt Peter, „warum hat Papi eine Glatze?“ „Weil er soviel nachdenkt, mein Junge.“ „Aha“, meint Peter, doch dann wird er nachdenklich: „Und warum hast du so viele Haare, Mutti?“

Das neue vhs-Programm 2021-1 ist erschienen

Vielältiges Angebot der VHS und Musikschule in Bingen

Ein anstrengendes und forderndes, ein in jeder Hinsicht besonderes Jahr liegt hinter der Volkshochschule und Musikschule Bingen. Im März musste sie zwei Monate komplett schließen und auch im zweiten Halbjahr war der Unterrichtsbetrieb vor Ort zwar erlaubt, aber nur eingeschränkt möglich. Gesundheits- und Kochkurse und auch alle Veranstaltungen des Kulturprogramms mussten ausfallen. Trotz eines Hygienekonzepts waren zahlreiche Teilnehmende verunsichert und setzten ihren Kursbesuch erstmalig aus, was die vhs letztlich auch vor große finanzielle Herausforderungen stellt(e). Aber die vhs Bingen wäre nicht die vhs Bingen,

wenn sie sich dadurch entmutigen ließe. Auch wenn zum jetzigen Zeitpunkt nicht abzusehen ist, ab wann und in welchem Umfang im neuen Jahr der Unterrichtsbetrieb weitergeht, haben die Volkshochschulen ein Notprogramm eine Absage erteilt und stattdessen ein umfangreiches Vollprogramm zusammengestellt, inkl. einer Semestereröffnung. Am 5. Februar 2021 wird Axel Grote in einem multimedialen Städteportrait Havana in Literatur und Musik vorstellen. Ein kleiner Nachsatz gibt es dann doch: Sollte eine Präsenzveranstaltung nicht möglich sein, wird die Veranstaltung im Internet übertragen.



Die vhs hat im vergangenen Jahr gelernt. Vieles, was in Präsenz nicht mehr möglich ist, findet inzwischen problemlos online in der vhs.cloud statt oder wird im YouTube-Kanal der vhs gestreamt. Knapp 100 der 750 geplanten Veranstaltungen des ersten Semesters sind Online-Angebote, darunter zahlreiche Web-Vorträge, die man bequem von zuhause aus verfolgen kann. Durch die Kooperation mit wissen.live, einem Netzwerk verschiedener Volkshochschulen, kommen auch hochkarätige Referentinnen und Referenten ins Programm. Am 04.02.2021 um 19.30 Uhr spricht die Nobelpreisträgerin Prof. Dr. Christiane

Nüsslein-Volhard zum Thema: Schönheit der Tiere. Evolution biologischer Ästhetik.

Die Pandemie ist noch nicht überwunden und dennoch setzt sich die vhs im kommenden Semester schon inhaltlich mit den gesellschaftlichen Auswirkungen von Corona auseinander. Das philosophische Café beschäftigt sich mit Hiob und der Pandemie, Petra Urban spricht über Sartres „Bei geschlossenen Türen“. Verschiedene Kurse und Vorträge betrachten die Kommunikation in Zeiten von Corona, die Maske als Tool oder die Digitalisierung in den Berufen.

Ein besonderes Augenmerk rich-

- anzeigen -

Torsten Mazanek
Schloßstr. 13
55469 Simmern

Mo – Fr 7:00 – 18:00
Sa 7:30 – 13:00

Telefon:
0 67 61 / 91 89 89

PRESSE- & TABAKWAREN SHOP

Lotto | Presse | Tabakwaren | Telefonkarten
Wasserpfeifen | Wasserpfeifentabak | Zeitschriften

REMONDIS®

CONTAINERDIENST

REMONDIS GMBH
Im Faas 1
D-55471 Wüschheim
Tel.: +49(0)6762/911-0
Fax: +49(0)6762/911-39
Internet: www.remondis.de
E-Mail: info@remondis.de

tet die Volkshochschule und Musikschule im neuen Semester auf die Kulturschaffenden im vhs-Programm. Einige sind über eine Festanstellung oder einen Zweitberuf abgesichert, andere leben von ihren Kursen und Auftritten, die in diesem Jahr fast komplett weggebrochen sind. Alle wollen aber ihre Solidarität zeigen. Quer über unser Programm verteilt werden die Künstlerinnen und Künstler vorgestellt. Und auch die Teilnehmenden können sich beteiligen und Solidarität zeigen: Sie können eine private Kunst- oder Musikstunde buchen oder einfach nur spenden, sie können ein Kunstwerk ersteigern oder im April die Ausstellung in der vhs besuchen. Auch von den Schwerpunkten abgesehen, lohnt sich ein Blick ins neue vhs-Programm. Es gibt wie immer viel zu entdecken.

Die fortlaufenden Kurse des neuen Semesters starten direkt nach den Weihnachtsferien, am 4. Januar 2021,

sofern es die Pandemie zulässt. Das VHS-Programm liegt im Kulturzentrum und den bekannten weiteren Stellen in Bingen und Umgebung aus. Es wird auf Wunsch auch per Post zugeschickt. Im Internet kann man es als Blätterbuch ansehen. Anmeldungen werden ab sofort angenommen.

Für ein Gespräch steht der vhs-Vorsitzende, Oberbürgermeister Thomas Feser, oder der vhs-Leiter René Nohr gern zur Verfügung.



Weitere Informationen und Anmeldungen unter: Tel. 06721-308850, www.vhs-bingen.de, E-mail: service@vhs-bingen.de.

- Tankbau
- Tankreinigung
- Tankdemontage zum Festpreis
- Haushaltsauflösung
- Entrümpelungen

KIS

Flaumbachstraße 20 · 56858 Haserich
Fon 0 65 45 - 68 52 - Fax 67 85
email: info@kis-umwelt.de

Kreitzer
Umwelt & Industrie
Service

Verein
Kunst und Kultur
in Stadt und
Verbandsgemeinde
Kastellaun

KuKuK e.V.

Fr. 08 - 10.01.21 Abgesagt! „16. Kastellauner Glühweinkabarett“	Sa. 27.02.21 20 Uhr „Garden of Delight“ Kulturscheune Kastellaun
Fr. 05.03.21 Singer Songwriter Konzert - David Blair Kulinarisches Konzert im Landgasthof „Altes Stadttor“	Sa. 13.03.21 20 Uhr „Gedankenspiele“ Kulturscheune Kastellaun
So. 21.03.21 17 Uhr Konzert „pur le plaisir“ mit „Marcel Adam“ und dem Duo „la fine équipe“ Kulturscheune Kastellaun	Sa. 10.04.21 20 Uhr „Too Funky“ Kulturscheune Kastellaun
So. 02.05.21 11 Uhr „Extra Dry“ Matinee im Biergarten der Badi- schen Amtskellerei Kastellaun	Sa. 05.06.21 19 Uhr „Jazz am Radweg“ mit „Climax Band Cologne“ auf der Terasse des Eis-Cafe-Brasserie Riviera Kastellaun
Sa. 17.07.21 20 Uhr „The Takanaka Club Band“ mit Sophie Becker als Sängerin	So. 25.07.21 17.30 Uhr „PRIMAVERA“ mit Klaus Michel und Band im Biergarten der Badi- schen Amtskellerei
Open Air auf der Kastellauner Burg	Sa. 18.09.21 20 Uhr „Masel Tov“ in der Kulturscheune Kastellaun
Sa. 06.11.21 20 Uhr The Stokes Kulturscheune Kastellaun	Sa. 09.10.21 18.30 Uhr „Quatsch mit Sauce“ Comedy und Gaumenschmaus Kulturscheune Kastellaun
7.+8.+9. Januar 2022 „16. Kastellauner Glühweinkabarett“ Kulturscheune Kastellaun	

Aufgrund der Corona-Krise können wir derzeit leider noch nicht sagen, ob alle Veranstaltungen wie geplant stattfinden können. Nähere Infos hierzu entnehmen Sie bitte der Presse oder unserer Homepage. Voraussichtlich stehen wegen Corona, da wir die Sicherheitsabstände und -Vorschriften einhalten müssen, weniger Plätze zur Verfügung. Karten können daher nur über die Tourist-Info Kastellaun (06762-401698) oder unter www.kukuk-kastellaun.de erworben werden. Sie finden uns auch auf www.facebook.com/kukukevkastellaun

Vielen Dank an Alle...



...die uns in den letzten 20 Jahren geholfen haben, insbesondere unseren Sponsoren, die uns auch in dem schwierigen Jahr 2020 treu geblieben sind und uns weiterhin unterstützt haben.

Das Team des Hunsrück Marathon e. V. wünscht allen ein ***gutes, gesundes neues Jahr!***

Virtueller Lauf 2020 läuft bis zum 03.01.2021

Hallo, liebe Freunde vom Hunsrück-Marathon, wie viele andere Veranstalter mussten auch wir unsere 20. Veranstaltung Corona bedingt absagen.

Als Besonderheit wären wir in diesem Jahr eines von 25 Leuchtturmprojekte bei der Jubiläums-**Vor-Tour der Hoffnung** gewesen.

www.vortour-der-hoffnung.de

Die **Vor-Tour der Hoffnung** rollt seit 25 Jahren für krebskranke und hilfsbedürftige Kinder. Leider mussten auch bei der Vor-Tour der Hoffnung die meisten Leuchtturmprojekte abgesagt werden.

Wir wollten von jedem Startgeld 1 € für die Vor-Tour der Hoffnung spenden und an beiden Veranstaltungstagen Spenden sammeln. Hier wären sicherlich ca. 3.000 € zusammen gekommen. Das möchten wir jetzt mit einer virtuellen Veranstaltung des Hunsrück-Marathon e. V. auch erzielen und laden Euch ein. Helft der Vor-Tour der Hoffnung. Die krebskranken und hilfsbedürftigen Kinder werden Euch für diese Unterstützung danken.

Macht noch mit bei unseren virtuellen Veranstaltungen für alle Altersgruppen.

Infos und Anmeldung unter:

www.hunsrueck-marathon.de



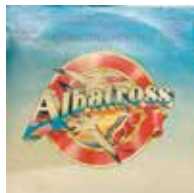
Music was my first love, and it will be my last...

Der besondere Vinyl- und CD-Tipp von Börnie Long

DURCHBLICK sounds

FLEETWOOD MAC ist sehr wahrscheinlich jedem Musikinteressierten ein Begriff. Der Name entstand aus einer Kombination zweier Familiennamen der Musiker. 1967 gegründet landeten sie mit „Albatross“, einer instrumentalen Nummer, einen millionenfach verkauften Welthit. Schon 1970 gab der Kopf der Band, Gitarrist Peter Green, seinen Austritt bekannt. FLEETWOOD MAC wurde durch viele Besetzungswechsel geschwächt und keiner gab ihnen eine Überlebenschance. Als Stevie Nicks (Gesang) und Lindsay

Sie wurden als reine britische Bluesband gegründet und entwickelten sich ab Mitte der 70iger Jahre zu einer international erfolgreichen Rockband. Auf der LP „Albatross“ von FLEETWOOD MAC and CHRISTINE PERFECT sind die Bluesanfänge sehr deutlich zu hören und wenn man denkt mit den Namen nichts anfangen zu können, wird spätestens nach den ersten Klängen einem bewusst: „Das Stück kenne ich“. So wie bei „Albatross“, „Jigsaw Puzzle Blues“ von FM und „I'd Rather Go Blind“ von Christine. Christine wurde beim Topstück „Come a Little Bit Closer“ auch als Tastenmajestät bezeichnet.



Das Album „Tango in the Night“ (1987) ist wiederum ein sehr gelungenes Werk

Buckingham (Gitarre), zwei äusserst talentierte Musiker dazukamen, ging es auch wieder rapide aufwärts.

Zehn Jahre später, also 1977, wurde das ganz große Jahr für FLEETWOOD MAC! Sie wurden zur erfolgreichsten Band Amerikas und verkauften mit ihrem Album „Rumours“ bis heute weltweit über 40 Millionen Tonträger!

von FLEETWOOD MAC und verkaufte sich fast so gut wie zehn Jahre zuvor „Rumours“! Natürlich gehört es auch zu meinen Lieblingsscheiben und die Songs „Big Love“ und „Tango in the



Night“ sind regelrechte Ohrwürmer.

1990 folgte die LP „Behind the Mask“. Diese bekam ich von meinem Freund Jürgen in Florida zu meinem Geburtstag 1991 geschenkt und so habe ich diese CD, mit dem makaberen Titel, damals importiert. Da hatte noch lange keiner geahnt, dass im Jahre 2020 diese Bezeichnung total passend ist. Es gab dieses Jahr auch schon die Sendung „Masked Singer“, aber ob die Macher das an Anlehnung



an die Pandemie so genannt haben, dürfte fraglich sein. Wei-

ter zu empfehlen habe ich dann noch die „Greatest Hits“ auf der 17 Highlights ihren Platz gefunden haben.

Natürlich darf ich nicht vergessen, eine Soloscheibe von PETER GREEN vorzustellen. „In the Skies“ heißt der Titel und der Track „Slabo Day“ war mein Grund diese LP zu erwerben, denn er wurde in der Diskothek jeden Abend gespielt und ging ins Blut.



Zum Abschluss möchte ich die Tribute-Band THE CHAIN ans Herz legen, die mit ihrer ganz eigenen



Art und Weise die zeitlosen Hits von FLEETWOOD MAC covern und live zum Besten geben. Ich konnte mich von ihrem Können schon zweimal live überzeugen. Die Sängerin erzählt auch die Geschichte um FLEETWOOD MAC und welche Streitigkeiten und Affären es in der Band gab.

Euer Oldie Börnie



H O R R O R S K O P

WASSERMANN 21.1.-19.2.

Es gibt mich, weil Gott einen Blick für Schönheit hat und dich, weil er einen Sinn für Humor hat.



LÖWE 23.7.-23.8.

Wenn Du eine Fliege verschluckst, hast du mehr Hirn im Bauch als im Kopf.



FISCHE 20.2.-20.3.

Wow, du hast irgendwie das gewisse... Nichts!



JUNGFRAU 24.8.-23.9.

Zähl mal bis 10 - ich brauche mal ne halbe Stunde meine Ruhe.



WIDDER 21.3.-20.4.

Du bist die Witzfigur in jeder Gesellschaft und landest schon früh in diesem Jahr in der Psychiatrie.



WAAGE 24.9.-23.10.

Natürlich hast du Geschmack - die Frage ist nur ob er gut ist.



STIER 21.4.-20.5.

Ich brauche Dich nicht. Ich habe Wurst mit Gesicht im Kühlschrank.



SKORPION 24.10.-22.11.

Willst du dir den Tag versauen, musst du in den Spiegel schauen.



ZWILLINGE 21.5.-21.6.

Jedes Jahr an Deinem Geburtstag gehen Deine Eltern in den Zoo und steinigen den Storch.



SCHÜTZE 23.11.-21.12.

Du bist der Grund dafür, dass die Geburtenrate sinkt.



KREBS 22.6.-22.7.

Dein Gesicht sollte auf ein Poster für Empfängnisverhütung.



STEINBOCK 22.12.-20.1.

6 Milliarden Menschen leben auf diesem Planeten. 1,4 Mrd arbeiten gerade, 2,1 Mrd schlafen, 873 küssen ihren Hund, und ein einziger Idiot liest diesen Text!



N

- Tabasco
- Zitronen
- INXS
- KFC
- Mundschutz
- Splitt statt Streusalz
- Kurkuma
- Krautsalat

- Einwegflaschen
- Marzipankartoffeln
- Enteisungsspray
- Wattestäbchen
- Nikotinplaster
- Weizenmehl
- Keinen Abstand halten
- Streusalz

OUT

Leserwitze

Liebe Leser, schickt uns euren Lieblingswitz. Unter allen eingesendeten Witzen wählt die **Durchblick** Redaktion den besten Witze-Schreiber. Es lohnt sich. Der Autor des besten Witzes bekommt eine original DURCHBLICK-Tasse. Und so gehts: Witze per E-Mail oder Post an die Redaktion schicken. Bewertet und gedruckt werden die besten Witze. Die maximale Punktzahl sind 5 Scherzkekse. Viel Spaß!

Pizza

von K.-H. B., Kastellaun

Was machen Pilze auf einer Pizza? Als Belag fungieren.



Vier Scherzkekse

Bewerbung

von M. F., Bingen

Tom hat ein Bewerbungsgespräch bei der Deutschen Bahn und kommt 25 Minuten zu spät. Fragt der Personalchef: „Wissen Sie, dass Sie 25 Minuten zu spät sind?“ Tom: „Ja und es ist mir egal.“ - „Prima, Sie sind eingestellt!“



Vier Scherzkekse

Apfelschorle

von J.B., Kirm

"Eine Apfelschorle bitte!". Kellner: "Tut mir leid, wir verkaufen hier keine Getränke." Darauf Paul: "Komisch. Papa sagt immer, das hier wäre ein Saftladen."



Drei Scherzkekse

Werkstatt

von R. S., Rheinböllen

Peter begleitet seinen Vater zur Auto-Werkstatt, wo dieser neue Scheibenwischer kauft. Zu Hause erzählt Peter seiner Mutter: "Papa hat sich neue Klammern für seine Strafzettel gekauft!"

Vier Scherzkekse

Mäuse

von B. H., Zell

Warum trinken Mäuse keinen Alkohol? Weil sie Angst vor dem Kater haben.



Drei Scherzkekse

Betrug

von M.W., Koblenz

„Was ist Betrug?“, fragt der Professor die Jurastudenten. „Betrug ist, wenn Sie mich durchfallen lassen.“ - „Wieso denn das?“ - „Weil sich nach dem Strafgesetzbuch derjenige des Betruges schuldig macht, der die Unwissenheit eines anderen ausnutzt, um diesen zu schädigen.“



Fünf Scherzkekse

Scherzkekse des Monats

Die glücklichen Gewinner unserer Verlosungen sind:

Buch »Eifelmord«:

Simone Schmidt (Altlay)

Sabine May (Seibersbach)

Silke Staudt (Waldalgesheim)

CD »Primavera«:

Elke Lorenz (Schönborn)

Uwe Ludwig (Michelbach)

Hans-Armin Schwarzfischer (Rheinböllen)

»DURCHBLICK-Maske«:

Th. Fertek (Boppard)

Birgit Rees (Zell)

Angelika Kölzer (Wahlenau)

Rita Zimmer (Blankenrath)

Hans-Hündgen (Gemünden)

Vera Adamski (Spesenroth)

Gabi Schabler (Waldalgesheim)

Karin Baudry (Gondershausen)

Sybille Rhingans (Simmern)

Beatrix May (Bingen)

Herzlichen Glückwunsch!

Hört sich komisch an, meinen wir aber so. Viel Spaß!
Die Gewinne werden bzw. wurden per Post zugeschickt!



kostenlose private Kleinanzeigen

Kleinanzeigen aufgeben (oder per Mail) redaktion@der-durchblick.eu:

Private Kleinanzeigen sind kostenlos (max 10 Zeilen mit 32 Zeichen pro Zeile). Gewerbliche Anzeigen sind mit „gew.“ gekennzeichnet und kosten je angefangenen 4 Zeilen (32 Zeichen pro Zeile) 25,- EURO zuzgl. MwSt. Der Aufpreis für Chiffre-Anzeigen beträgt 5,80 EURO. Den Gesamtbetrag bitte in Briefmarken beifügen. Bezahlung nur im Voraus. Anzeigen, die ohne Absender eingehen, werden aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht. Desweiteren behält sich der Herausgeber vor, Kleinanzeigen oder Leserbeiträge zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen.

- | | | | |
|-------------------------------------|-----------------------------------|---|-------------------------------|
| ☐ Verkauft | ☐ Biete an | ☐ Suche | ☐ Gruß |
| ☐ Gewerblich | ☐ Chiffre | ☐ Kontaktanzeige | |

Die oberen Zeilen werden veröffentlicht, bitte dort auch Tel. oder E-Mail zur Kontaktaufnahme angeben. **Deutlich schreiben (oben & unten).**

Name:

Straße:

Ort:

Unterschrift:

Datum:

Telefon / E-Mail:

Durchblick-Magazin
Hugo-Wagener-Str. 5 · 55481 Kirchberg
Fax: 0 67 63 - 93 94 89 · E-Mail: redaktion@der-durchblick.eu

Suche:

Suche guterhaltene Olympus PRO MFT-Objektive, Tel. 06763-9395191 oder Mail an: spaudel@me.com

Verkaufe:

Diverse Apple/PC-Adapter, Apple Adapter VGA / DVI: 7,- € // Apple Mini Display-Port auf DVI: 7,- € // HDMI auf DVI Adapter: 7,- € // Neuer, unbenutzter Apple Mini Display-Port zu DVI Adapter, originalverpackt: 12,- € // iPhone/iPad Kabel breit auf USB 2.0, originalverpackt, unbenutzt: 5,- € // USB 2.0 Anschlusskabel A Stecker auf B Stecker, originalverpackt, unbenutzt: 5,- € // USB C auf USB 2.0 Stecker Anschlusskabel, originalverpackt, unbenutzt: 5,- €, Tel.: 06763-307342 ab 18 Uhr.

Beats by Dr. Dre Tour 2.0 In-Ear-Kopfhörer, rot, etwa drei Jahre alt, selten benutzt, guter Zustand, 50,- €, Tel. 06763-9395191

Apple iPad Pro 9,7" Wi-Fi + Cellular 128 GB, 4 Jahre alt, Model MLQ32FD/A mit Original Apple Pencil. iPad in sehr gepflegten Zustand. 555,- € VHB. Privatverkauf ohne Gewährleistung. Tel.: 06763-307342 ab 18 Uhr.

Grüße vom Mond:

He, alter Mann - feste versprochen! Wir arbeiten auf unsere Senioren-WG hin, oder? Und keiner macht vorher schlapp, klar?!?! Und eins ist ohne Diskussionen sicher - ich wohne über Dir ;o)). Bester Jürgen, alles, alles Liebe zu deinem Geburtstag!

Hallo Lisa, auch dir die herzlichsten Glückwünsche im Januar zu deinem Geburtstag! Bist du untergetaucht? Warst du eine Schläferin? WACH AUF!!! Bitte melke mich! (oder bitte melde dich???) Schreib mir mal ein Paket! Alles Gute von Bernd.

He du Meenzer Michel, Alles Liebe und lass es gut krachen. Deine Kerbricher ;o)

Hallo Christine! Dem untypischen Fisch liebe Geburtstagsgrüße von dem typischen Wassermann!!! Liebe Grüße, Elke.

35 Jahre jung wird am 04. Januar die Caroline! Liebe Glückwünsche von Oma Erika Waltraud, Opa Horst, die Onkelche Ralf, Uwe und Bernd. Natürlich auch von dat Mama Helga! Bleib

gesund! Liebste Grüße auch an die Füße!

Dem Bubi sei ein Trullala. Na, du dich rarmachender Katzenliebhaber? Hast wohl schon lange kein Futter mehr gekauft...! Viel Spaß beim Feiern!

Feierabend!!! Mann wird ja auch nicht jünger. Gehe jetzt mal bis November in Urlaub. Santa Claus

Tschüss, 2020! Hallo, 2021! Mach ja nicht so ein Sch... wie dein Vorgänger ;o)

Du allerbesten Ami du people! Dein Sarkasmus fehlt uns immer noch und die witzigen Abende, an denen wir soooooo viele neue Wortkreationen gelernt habe. Auch die vielen Diskussionen, wenn wir mal nicht einer Meinung waren... Du fehlst! Herzlichst, Moneypenny ;o)

Harry, ach Harry! Was wirst du schon so alt... - alles Liebe und einen ganz tollen Tag wünscht dir deine Ex-mit-aufs-Seminar-Fahrerin ;o))

He Lisa, alles, alles Liebe zu deinem Geburtstag! Lass dich mal so richtig verwöhnen ;o)

Ein besonders gutes Neues, Bettina. Mögen all deine Wünsche in Erfüllung gehen.

Alles Gute fürs „Neue Jahr“, ihr Killepitscher! Wir hoffen, ihr habt gut gefeiert! Neues Jahr, neues Glück - wann findet unser erstes Treffen statt?

Alles Liebe zu deinem Geburtstag, Andrea. Lass dich gut feiern!

Rentier sucht Saisonarbeit!! Zeitraum: Januar bis November. Bitte wirklich nur ernstgemeinte Zuschriften unter Chiffre 007 (und - nein!!! Ich male keine Eier an!!!)

Hochverehrte Sophie. Bitte - bitte, bitte! Suchen Sie sich doch einen jüngeren James. Ich bezweifle, dass meine Leber das noch lange mitmacht. Hochachtung und vor allem respektvoll, Ihr Butler James

Hey Icebear! Alles Liebe zum Geburtstag. Eigentlich wollte ich dich nach Zeeland entführen - aber ich glaube, das wird wohl nichts... aber das holen wir nach. Mit der besten Tomatensuppe der Welt und den besten Spare-Rippes, Pommes-Spezial, Heine-

cken extra, Biergulasch und und und.... ;o) P.S.: Wenn das die Fritte wüsste.

Hey Bruno! Wo bleibst du denn? Ich will mal wieder mit dir über die Felder toben. Treffen auf dem Erbeskopf? Oder lieber an der Baldenau? Grüße von Bowie

Bernd - du bist schon wieder einen Tag lang ein Jahr älter als ich!!! Zumindest kurzzeitig, seeeehr kurzzeitig. Nicht ärgern - herzlichen Glückwunsch!!

Hey Petra und Olaf. Viele Grüße von David + Bowie nach Lage. Hoffe, dass wird was 2021 mit einem Besuch oder Treffen. Liebe Grüße aus dem Hunsrück.

Hey Jutta und Jörg - wie wäre es mit einem langen Spaziergang mit den Hunden?!? Meldet euch mal!

Hey Opa Martin! Herzlichen Glückwunsch, du alter Sack! Hättest ja ruhig mal was sagen können....

Huhu Roland, du Candyman aus Mainz. Viele Grüße aus den Highlands im Hunsrück. Wenn die Corona-Kacke vorbei sollten wir uns mal wieder treffen....

Hey Maza, ich befürchte in der nächsten Saison gibt's ein Wiedersehen....

Grüße an Antje von der Zwiebel. Du machst einfach die beste Pizze! ;o)

Das schwarze Schaf aus Kirchberg grüßt das letzte schwarze Schaf aus Weiler bei Bingen am Rhein. Auf ein besseres Jahr 2021!

Viele Grüße an Katrin und Kai von den Kirchbergern. Sehen wir uns in NL 2021? An uns liegt's nicht ;o))

An alle Astronauten. Ihr habt ein Problem. Aber das wisst ihr schon selbst, oder etwa nicht?!? Kontrollzentrum Hunsrück Mitte

Hey Mr. Agier. Wie sieht's aus mit ner Fotosession? Motive und Ideen sind genug vorhanden. An Requisiten bräuchten wir noch ein paar Handschellen.... ;o) - da kümmerst du dich drum, oder?

Hey Volker, das bestellte Weizenbier steht für dich bereit... und bring deinen Kumpel aus Reckershausen mit.

Masken + Fußboden - Aufkleber + Tassen + T-Shirts + und mehr



Wir produzieren selbst!

Masken
individuell beschriftet.

Ab 1 - 5.000 Stück



...made in Kirchberg / Hunsrück

www.die-druck-fabrik.de

Hugo-Wagener-Str. 5 · 55481 Kirchberg

0 67 63 - 93 95 191



Sa. 21.08. **Laufen:** Bambini
Youngster-Läufe

So. 22.08. **Skaten:** Marathon
Halbmarathon

Laufen: Marathon, -Staffel,
Halbmarathon, Schülerstaffel, Wild-
wuchs-Fun-Lauf 5,0km

Walken/Nordicwalken:
Halbmarathon, Fun 5,0km



www.hunsrueck-marathon.de